



Blutspende in der Moschee Reichsstraße. Foto: privat

## 70 Menschen spendeten Blut in der Moschee

Imam aus Berlin unterstützte die Aktion

Mehr als 70 Menschen haben in der Moschee in der Reichsstraße Blut gespendet. Es war die erste Blutspende-Aktion des Deutschen Roten Kreuzes in einer Braunschweiger Moschee. Initiiert hatte die Aktion der Deutschsprachige Muslimkreis Braunschweig (DMK) zusammen mit dem DRK.

„61 der 70 Spender haben zum ersten Mal Blut gespendet“, berichtete Adel El Domiaty, Sprecher des Deutschsprachigen Muslimkreises, am Wochenende. Der Gast-Imam Khidr Abdelmoti aus Berlin habe die gläubigen Männer und Frauen bei der Ansprache aufgefordert, ein gutes Beispiel zu geben.

Zur Stärkung hatte das DRK Kürbissuppe, Wurst, Obst und Getränke mitgebracht. Die Gemeindemitglieder des DMK hatten Kuskus mit Gemüse vorbereitet. dart